

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung am 20.07.2022 im Pater-Delp-Gemeindehaus in Hemsbach

Teilnehmer: Sandra Albrecht, Brigitte Eberhard, Erna Fuhrmann, Joachim Halbig, Maria Helfert, Wolfgang Heinzmann, Martin Schild, Rudolf Schöffter, Simon Schwalbenhofer, Markus Schwendner, Jörg Stigler, Adalbert Zipser
Pfarrer Klaus Rapp

Entschuldigt: Johann Schwalbenhofer, Michaela Heineck, Gem.Ref. Ute Arnold, Pierre Gerodez

Weitere Anwesende: Dekanatsreferentin Hannah Gniot, Erzieherinnen des kath. Kindergartens Laudenbach Nicole Lutz und Natascha Hohrein

1. Geistliches Wort	Joachim Halbig liest einen Text zum Thema „Krise“ Für die nächste Sitzung übernimmt Simon Schwalbenhofer das geistliche Wort.
2. Fragen und Anregungen von Gästen	Die anwesenden Gäste sprechen zu den TOPS 4 und 5
3. Verabschiedung des Protokolls der Sitzung vom 18.05.2022	Das Protokoll der Sitzung vom 18.05.2022 wird einstimmig angenommen.
4. Dekanatsreferentin Hannah Gniot stellt sich vor	<p>Hannah Gniot ist seit September 2021 Dekanatsreferentin im Dekanat Heidelberg-Weinheim. Sie ist 33 Jahre alt, kommt aus Karlsruhe und ist über die Jugendarbeit zur Kirche gekommen. Pfarrer Rapp war damals Pfarrer in ihrer Gemeinde. Sie hat Theologie in Freiburg studiert mit dem Ziel Pastoralreferentin. Sie arbeitete zunächst in Sinzheim. Während der Pandemie stellte sie sich die Frage, wo ihr Arbeitsschwerpunkt hingehen soll. So kam sie zu ihrer neuen Stelle.</p> <p>Sie stellt das neue Wimmelbuch des Bistums vor. In diesem geht es um die Frage, was macht die Kirche im Bistum aus.</p> <p>Dazu gibt es noch einen kleinen Arbeitsauftrag zum Thema „Dafür sind wir als Kirche da“. Folgende Punkte werden aus dem Kreis genannt:</p> <ul style="list-style-type: none">- Anlaufstelle für Hilfesuchende- Nationen verbinden weltweit- Segel setzen, steuern, Kapitän Christus trauen- Füreinander da sein- Gemeinschaft erfahren

<p>5. Informationen durch Abenteuerland Kindergarten Laudenbach zum Thema Waldpädagogik</p>	<p>Seit Corona gibt es im Kindergarten Abenteuerland eine Gruppe, die mit den Kindern überwiegend im Wald arbeitet. Nun möchte man gern eine offizielle Waldgruppe daraus machen. Die Gruppe kennzeichnet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausgeprägtes Sozialverhalten der Kinder, sie achten aufeinander, es besteht großer Zusammenhalt - Im Wald fällt ein großes Stück des täglichen Ballasts von den Kindern ab, sie kommen ausgeglichener und mit viel größerer Ruhe zurück nach Hause - Auch dort gibt es einen festen Tagesablauf - Jahreszeiten können hautnah erlebt werden, auch religiöse Feste und Geschichten finden passend dazu Platz - Kinder sind seltener krank - Kreativität und Phantasie gefragt - Forschergeist wird angeregt - Kinder lernen die Natur schätzen und wollen sie auch schützen <p>Vom Pfarrgemeinderat erhofft man Unterstützung für die Anerkennung als offizielle Waldgruppe. Es werden dabei Kosten entstehen.</p> <p>Pfarrer Rapp ergänzt, dass er dazu in Kontakt mit Bürgermeister Köpfler steht. Denn die Stadt müsste sich an den Kosten beteiligen. Am 12. August findet ein Gespräch statt, an dem auch Herr Dieter aus der Verrechnungsstelle teilnehmen wird.</p>
<p>6. Rückblick Ehrenamtsabend</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Durchweg positives Feedback der Teilnehmer - Essen sehr gut - Leider Terminbekanntgabe nur relativ kurzfristig möglich - Verantwortlich ist der PGR, der die Ehrenamtlichen einlädt; leider wenig Teilnehmer aus den Reihen des PGR, bei der nächsten Veranstaltung mehr Beteiligung gewünscht - Vorbereitung, Aufbau muss auf mehr Schultern verteilt werden - Listen für die Einladungen müssen überholt werden

<p>7. Gottesdienste am Wochenende in Sulzbach</p>	<p>Vor Corona gab es Gottesdienste um 10.30 Uhr in Hemsbach, auch in Laudenbach und Sulzbach fanden regelmäßig Wochenendgottesdienst statt (So 9 Uhr oder Sa 18 Uhr), Teilnehmerzahlen lagen durchschnittlich in Laudenbach zwischen 50 und 60, in Sulzbach um die 30</p> <p>Pfarrer Rapp erläutert, dass er durch die Pandemie-Vorgaben früher vor Ort sein musste und deshalb auch keine 2 Godi am Sonntag stattfinden konnten. Dies wird durch seine Long-Covid Erkrankung auch in Zukunft nicht möglich sein. Deshalb hat sich der Vorstand folgende Überlegung gemacht:</p> <p>Der feste Termin in Hemsbach So um 10.30 Uhr bleibt. Am ersten Samstag im Monat findet ein Godi in Sulzbach statt, die restlichen Samstage in Laudenbach. Werktagsgottesdienste wird es in Sulzbach und in Laudenbach weiter geben, der regelmäßige Werktagsgottesdienst im PDGH entfällt mangels Mitfeiernder. Dennoch wird es in unregelmäßigen Abständen auch im PDGH Gottesdienste geben. Dies könnten auch Wortgottesfeiern sein sowie ab 2023 wieder Abenteuerlandgottesdienste.</p> <p>Der PGR zeigt sich mit dieser Lösung zufrieden. Es ist zur Zeit noch eine gute Situation, dass überhaupt 2 Wochenendgottesdienste gefeiert werden können, dies wird sich im Zuge von Kirche 2030 noch ändern.</p>
<p>8. Terminfestlegung Wanderung PGR im Oktober</p>	<p>Die gemeinsame Wanderung findet am 15. Oktober statt. Weitere Informationen folgen.</p>
<p>9. Info PGR- Wochenende am 11./12.11.2022</p>	<p>Das PGR-Wochenende findet am 11./12.11. statt. Martin Schild macht zeitnah die Einladungen fertig, da es wichtig wäre, dass alle PGR daran teilnehmen.</p>
<p>10. Verschiedenes</p>	<p>Adalbert Zipser und Simon Schwalbenhofer richten am 24.07. die Kinderecke im St. Laurentius ein. Helfer sind willkommen.</p> <p>Maria Helfert berichtet von der Mitgliederversammlung des Hospizvereins, Erna Fuhrmann von der Mitgliederversammlung der Sozialstation Weinheim</p> <p>Die Sitzung schließt mit einem Wegesege von Pfarrer Rapp.</p>

Protokollantin: Sandra Albrecht, 22.07.2022

Vorsitzender: Martin Schild, 23.07.2022